

CED

2024

Hybrid



CED 2024

Aktuelles Management
und Innovationen

15. & 16. November

Frankfurt am Main
& Online

15 Jahre CED Symposium Frankfurt

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Namen des interdisziplinären Crohn Colitis Centrums Rhein – Main (ICCC), der Arbeitsgemeinschaft Leitender Gastroenterologischer Krankenhausärzte (ALGK) und des Berufsverbandes Gastroenterologie Deutschland (BVGd) möchten wir Sie auch in diesem Jahr zum 15. Frankfurter Herbstsymposium Chronisch-entzündliche Darmerkrankungen (CED) nach Frankfurt am Main einladen.

Das Ziel der Veranstaltung bleibt unverändert: Ihnen klinisch relevante neue Entwicklungen und Erkenntnisse zur Ätiopathogenese, Diagnostik und Therapie der CED zu vermitteln. Neben den Highlights der drei wichtigen diesjährigen Kongresse (ECCO, DDW und UEGW) werden wir zunächst chirurgische Therapieoptionen bei refraktärer Colitis ulcerosa diskutieren. Danach werfen wir einen Blick auf den fistulierenden Morbus Crohn und den aktuellen Stand der Stammzelltherapie sowie die Dauer konservativer Behandlungen bei Stenosen im Rahmen von Morbus Crohn.

Professor Stallmach wird im ersten „State of the Art“-Vortrag Möglichkeiten zur Verbesserung der Therapie vorstellen. Im Anschluss werden wir die Notwendigkeit individueller Behandlungsstrategien bei besonderen Patientengruppen erörtern. Der Samstag beginnt mit einem Update der Anfang des Jahres veröffentlichten ECCO-Leitlinien zu extraintestinalen Manifestationen. Last but not least folgt abschließend das alljährliche Update zum aktuellen Stand der neueren Therapien. Den Abschluss bildet der zweite „State of the Art“ Vor-

trag von Professor Schreiber mit einem Blick in die therapeutische Zukunft der CED.

Wir hoffen, dass wir mit diesem vielfältigen Themenspektrum Ihr Interesse wecken können und freuen uns darauf, Sie im Herbst dieses Jahres wieder persönlich begrüßen zu dürfen. Wie immer wird es reichliche Möglichkeiten zur Diskussion mit den Referent:innen und zu einem Erfahrungsaustausch in den Pausen geben.

Die 15. CED-Veranstaltung wird erneut mit Unterstützung des Kompetenznetz Darmerkrankungen auf dem herrlichen Campus Westend der Frankfurter Goethe-Universität stattfinden. Dieser denkmalgeschützte Campus aus den 1930er Jahren, oft als 'Deutschlands schönster Campus' bezeichnet, bietet eine beeindruckende Kulisse für unser Treffen.

Wir freuen uns auf ihre zahlreiche Teilnahme bei dieser Jubiläumsveranstaltung vor Ort, um auch außerhalb der Vorträge in einen kollegialen Austausch eintreten zu können und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Ihre Axel Dignass und Jürgen Stein



A. Dignass



J. Stein

www.standin.de

So melden Sie sich an



Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Seite

Pia Birfelder

Organisationsbüro CED 2024
CED Service GmbH
Hopfenstraße 60
24103 Kiel

Tel: +49 431580906 29
herbstsymposium@crohn-colitis-centrum.de

PROGRAMM

Freitag, 15.11.2024

16:00 - 16:10 Uhr
Begrüßung
A. Dignass, Frankfurt

Updates
Vorsitz: A. Dignass, Frankfurt & J. Schölmerich, Hofheim

16:10 – 16:35 Uhr
Update ECCO, DDW, UEGW
A. Dignass, Frankfurt

16:35 – 16:55 Uhr
Chirurgische Therapieoptionen bei Colitis ulcerosa – immer Proktokolektomie?
A. Krösen, Köln

16:55 – 17:15 Uhr
Der fistulierende Morbus Crohn - ist die Stammzelltherapie der Weisheit letzter Schluss?
D. Bettenworth, Münster

17:15 – 17:35 Uhr
Stenosen bei Morbus Crohn - Wie lange konservativ?
P. Kienle, Mannheim

17:35 – 18:00 Uhr
State of the Art: Möglichkeiten der Therapieverbesserung: personalisierte Sequenztherapie, optimierte Kombinationstherapie und weitere Strategien
A. Stallmach, Jena

18:00 – 18:20 Uhr
Pause

Ist eine individuelle Strategie bei besonderen Patienten notwendig?
Vorsitz: F. Hartmann, Frankfurt & H. Schulze, Frankfurt

18:20 – 18:40 Uhr
Der adipöse CED-Patient
J. Stein, Frankfurt

18:40 – 19:05 Uhr
Der CED-Patient mit Kurzdarm
I. Blumenstein, Frankfurt

19:05 – 19:30 Uhr
Der Patient mit Pouch
R. Eehalt, Heidelberg

19:30 – 20:00 Uhr
Der ältere Patient mit CED
A. Sturm, Berlin

Samstag, 16.11.2024

Update extraintestinale Manifestationen
Vorsitz: J. Stein, Frankfurt & R. Eehalt, Heidelberg

09:00 – 09:25 Uhr
Hepatobiliäre Manifestationen
K. Sprinzl, Frankfurt am Main

09:25 – 09:50 Uhr
Haut
D. Thaci, Kiel

09:50 – 10:15 Uhr
Gelenke
H. Burkhardt, Frankfurt am Main

10:15 – 10:40 Uhr
CED und Thromboembolie - Was muss der Behandler wissen?
N. Teich, Leipzig

10:40 – 11:10 Uhr
Pause

Update Therapie der CED
Vorsitz: P. Esters, Frankfurt & O. Schröder, Frankfurt

11:10 - 11:35 Uhr
Sind alle Jakis gleich?
E. Schnoy, Augsburg

11:35 - 12:00 Uhr
Homing: S1P-Modulation oder Adhäsionsblockade?
C. Schmidt, Fulda

12:00 - 12:25 Uhr
IL-23 und IL-12/23 Blockade – die Qual der Wahl
E. Sonnenberg, Berlin

12:25 - 12:55 Uhr
State of the Art: Was bringt die Zukunft?
S. Schreiber, Kiel

12:55 Uhr
Verabschiedung
J. Stein, Frankfurt

REFERENT:INNEN

PROF. DR. MED. DOMINIK BETTENWORTH

Praxis für Innere Medizin
Münster

PD DR. MED. IRINA BLUMENSTEIN

Universitätsklinikum Frankfurt am Main
Frankfurt am Main

PROF. DR. HARALD BURKHARDT

Fraunhofer-Institut für Translationale Medizin
und Pharmakologie ITMP
Frankfurt am Main

PROF. DR. MED. AXEL DIGNASS

Agaplesion Markus Krankenhaus
Frankfurt am Main

PROF. DR. MED. ROBERT EHEHALT

Praxis für Gastroenterologie
Heidelberg

DR. MED. PHILIP ESTERS

Agaplesion Medizinisches
Versorgungszentrum Frankfurt
Frankfurt am Main

PROF. DR. MED. FRANZ HARTMANN

eh. MVZ Agaplesion Markus Krankenhaus
Frankfurt am Main

PROF. DR. MED. PETER KIENLE

Theresienkrankenhaus und
St. Hedwig-Klinik GmbH Mannheim
Mannheim

PROF. DR. MED. ANTON KRÖSEN

Krankenhaus Porz am Rhein gGmbH
Köln

PROF. DR. MED. CARSTEN SCHMIDT

Klinikum Fulda gAG
Fulda

PD DR. MED. ELISABETH SCHNOY

Universitätsklinikum Augsburg
III. Medizinische Klinik
Augsburg

PROF. DR. MED. JÜRGEN SCHÖLMEICH

eh. Ärztlicher Direktor des Universitätsklinikums
Hofheim

PROF. DR. MED. STEFAN SCHREIBER

Universitätsklinikum Schleswig-Holstein
Kiel

PROF. DR. MED. OLIVER SCHRÖDER

DGD Kliniken Frankfurt Sachsenhausen
Crohn Colitis Centrum Rhein-Main
Frankfurt am Main

DR. MED. HERMANN SCHULZE

Agaplesion Markus Krankenhaus
Frankfurt am Main

DR. MED. ELENA SONNENBERG

Charité Berlin
Berlin

DR. MED. KATHRIN SPRINZL

Universitätsklinikum Frankfurt am Main
Frankfurt am Main

PROF. DR. MED. ANDREAS STALLMACH

Universitätsklinikum
Jena

PROF. DR. MED. DR. OEC. TROPH. JÜRGEN STEIN

DGD Kliniken Frankfurt Sachsenhausen
Interdisziplinäres Crohn Colitis Centrum Rhein-Main
Frankfurt am Main

PROF. DR. MED. ANDREAS STURM

DRK Kliniken
Berlin

PROF. DR. MED. NIELS TEICH

Internistische Gemeinschaftspraxis für Verdauungs-
und Stoffwechselkrankheiten Leipzig & Schkeuditz
Leipzig

PROF. DR. MED. DIAMANT THACI

Center for Comprehensive Inflammation Medicine
University of Lübeck
Kiel

ANFAHRTSKIZZE

VERANSTALTUNGSORT

Goethe-Universität Frankfurt/
"Casinogebäude"
Norbert-Wollheim-Platz
60323 Frankfurt am Main



Unterstützt wird die Veranstaltung von folgenden Firmen:

mit je 12.000€

abbvie

Lilly

STADA

mit je 7.000€

ALFASIGMA 

AMGEN

 Biogen

 Bristol Myers Squibb

 HEALTHCARE
CELLTRION

Johnson & Johnson

 MSD

 Pfizer

 Takeda

Die Inhalte dieser Veranstaltung werden produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet. Leitung und Referent:innen werden ihre Interessen gegenüber den Teilnehmern offenlegen. Die Gesamtaufwendungen der Veranstaltung belaufen sich auf T€ 99.